

An den  
Deutschen Bundestag  
Petitionsausschuss  
Platz der Republik 1

11011 Berlin

- **Für Ihre Unterlagen** -

---

**Petition an den Deutschen Bundestag**  
(mit der Bitte um Veröffentlichung)

---

**Persönliche Daten des Hauptpetenten**

---

Anrede	Herr
Name	Kluge
Vorname	Tilman
Titel	Dipl. Ing. agr.

**Anschrift**

---

Wohnort	Bad Homburg v.d.H.
Postleitzahl	61352
Straße und Hausnr.	11a
Land/Bundesland.	Deutschland
Telefonnummer	01743901460
E-Mail-Adresse	x@igsz.de

---

## **Wortlaut der Petition**

---

### I Petitum

Der Bundestag möge darauf hinwirken, daß zum anschließenden Verbrauch bestimmte Verkaufsware Pfeffer (v.a. Einzelhandel) mit einer Gehaltsangabe des Wirkstoffes Piperin (C<sub>17</sub>H<sub>19</sub>NO<sub>3</sub>, 1-Piperoylpiperidin, Piperinsäurepiperidin, Piperinsäurepiperidid; wesentlicher Wirkstoff im Pfeffer) versehen wird.

## **Begründung**

---

### II Gründe

II.1 Piperin ist das Hauptalkaloid des schwarzen Pfeffers (*Piper nigrum*) und der Träger des scharfen Pfeffergeschmacks. Es findet sich zu 5 % bis 10 % im weißen Pfeffer und schwarzen Pfeffer, zu 1 % bis 2 % im "Langen Pfeffer", zu 0,4 % im Kubebenpfeffer,....., was also als stark variabel anzusehen ist.

II.2.1 V.a. Viele Verbraucher, nicht nur die große Zahl der der Lebensmittelchemie Unkundigen, können einzelnen Varianten nicht problemlos/barrierefrei die Wirkstoffgehalte oder wenigstens Unterschiede in der Schärfewirkung im Sinne eines (gestuften) Schärfegrades (fachl. Scoville-Grad, Dreman Hotness Scale) zuordnen.

II.2.2 Käufer müssen wissen, welche schärfende Würzwirkung von der erworbenen Ware zu erwarten ist.

II.3 Da durch saure Katalyse im Magen auch Formaldehyd abgespalten werden kann, kann Piperin in größeren Mengen schädlich wirken.

### III Hinweis

III.1 Unter anderem in Restaurants (nicht petitionsgegenständlich) und auf Verpackungen von Pfeffer findet man stellenweise noch verschiedene, meist frei erfundene Schärfeskalen.

III.2.1 Im Sinne des Petitums verbindliche nationale oder EU-Rechtsnormen sind dem Petenten nicht bekannt.

III.2.2 Auch die DVO (EU) Nr. 369/2012 der Kommission vom 27. April 2012 (Anhang, lfd. Nr.5) zur Änd. der DVO (EU) Nr. 540/2011, Teil A des Anhangs, ist hier nicht iSd Petitums weiterführend.

## **Anregungen für die Forendiskussion**

---

Soweit Sie es für wichtig halten, senden Sie bitte ergänzende Unterlagen in Kopie (z.B. Entscheidungen der betroffenen Behörde, Klageschriften, Urteile) **nach Erhalt des Aktenzeichens** auf dem Postweg an folgende Kontaktadresse:

---

Deutscher Bundestag  
Sekretariat des Petitionsausschusses  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel: (030)227 35257

---